

Reinach: Frühlingskarten-Vernissage der Stiftung Lebenshilfe im Haus Heuwiese

Bilder voller Spiel, Spass und Lebensfreude

Zum zweiten Mal in Folge konnte die traditionelle Frühlingskarten-Vernissage der Stiftung Lebenshilfe nicht im gewohnt feierlichen und geselligen Rahmen abgehalten werden. Zum Jahresthema «Spiele» hatten die Klienten ihrer Kreativität freien Lauf gelassen, entstanden sind über 60 farbenfrohe Bilder. Aus den an einer Online-Abstimmung zehn meist genannten Kunstwerken wählte dann eine Jury, welcher auch Nationalratspräsidentin Irène Kälin und Nationalrat Benjamin Giezendanner angehörten, diejenigen drei Bilder aus, welche das diesjährige Frühlingskarten-Set zieren werden.

hg. Mit viel Publikum, mit Musik, Lachen, Essen und einem stets mit grosser Spannung erwarteten Höhepunkt – so präsentierte sich jeweils die traditionelle Frühlingskarten-Vernissage der Stiftung Lebenshilfe. Bereits zum zweiten Mal musste dieser Anlass nun im kleinen Rahmen durchgeführt werden. Dabei hatte eine bunt gemischte Jury im Haus Heuwiese die Aufgabe, diejenigen Bilder auszuwählen, welche das Frühlingskarten-Set zieren werden.

Vorab Online-Abstimmung

Neue Wege bringen jeweils auch neue Möglichkeiten mit sich. Und so wurde die Abstimmung auch in diesem Jahr vorab online durchgeführt. «Weit über 700 Personen haben an der Online-Abstimmung teilgenommen», freute sich Lh-Geschäftsleiter Philippe Cramer. Sie alle hatten die Qual der Wahl, aus über 60 Kunstwerken ihre Favoriten zu wählen. Keine leichte Aufgabe, zumal sich die Klienten sichtbar mit viel Begeisterung und grossartigen Ideen vom Jahresthema «Spiele» haben inspirieren lassen und ihrer Fantasie sowie Kreativität freien Lauf liessen. Entstanden ist eine unvergleichbar vielseitige Palette an farbenfrohen Kunstwerken. Es wurden die Spiele-Klassiker wie Mensch ärgere Dich nicht, Schach, Domino, Leiterispiel oder Memory mit Pinsel und Farbe ebenso festgehalten wie verschiedene



Die Jury präsentierte die drei auserkorenen Bilder für das Frühlingskarten-Set der Stiftung Lebenshilfe: Nationalrat Benjamin Giezendanner, Roger Eggerschwiler, Monica Künzler, Nationalratspräsidentin Irène Kälin, Andrea von der Heyde und Jiri Vurma, unten weitere farbenfrohe Kunstwerke.

Sportarten oder andere Spielmöglichkeiten. Spielen, das verbindet und macht Spass, was die Bilder auf eindrückliche Art und Weise widerspiegeln.

Hochkarätige Jury

«So eine hochkarätige Jury hatten wir wohl noch nie», blickte Philippe Cramer erfreut in die Runde. Aus der Politik konnte keine Geringere als Nationalratspräsidentin Irène Kälin für dieses sympathische Amt gewählt werden, während ihr Nationalratskollege Benjamin Giezendanner an diesem Abend die Interessen der Unternehmer vertrat. Sein grosses Wissen und

seine Erfahrung in der Sparte Kunst teilte der ehemalige Lh-Hof-Fotograf Jiri Vurma mit der Jury, welcher weiter auch Monica Künzler, Mitglied des Lh-Stiftungsrats, sowie vom Lh-Team Andrea von der Heyde (Hotel & Restaurant zum Schnegggen) und Roger Eggerschwiler (Bereich Gartenbau und -unterhalt) angehörten.

Ausgebreitet vor den sechs Jurymitgliedern lagen sie nun, die zehn meist genannten Bilder, aus denen sie ihre Favoriten für das Frühlingskarten-Set wählen sollten. Es wurde diskutiert, verglichen, gefachsimpelt, bis man sich schliesslich einig war, die drei passendsten Bilder auserkoren zu haben.

Prämiert wurden die Kunstwerke von Jessica Innella, welche in der Lh-Küche arbeitet, von Daniel Gasser, der in der Druckerei tätig ist und von Gärtner Michael Iten. «Jedes Jahr macht Michael beim Wettbewerb mit. Erst gestern hat er mich noch hoffnungsvoll gefragt, meinsch ich gönne?», erzählte Roger Eggerschwiler. Tatsächlich dürften anlässlich der Verkündung der drei Siegerbilder bei den Klienten Freudentränen geflossen und Freudentänze aufgeführt worden sein. Und sollte es nicht bis aufs Podest gereicht haben – Sieger waren sie allesamt, die sie so viel Kreativität und Lebensfreude in ihre Kunstwerke gesteckt haben.



Erika Hess-Merz feiert am 26. Februar ihren 97. Geburtstag. (Bild: zVg.)

Menziken

Herzliche Gratulation zum 97. Geburtstag

(Mitg.) Am Samstag, 26. Februar darf Erika Hess-Merz ihren 97. Geburtstag feiern. Sie lebt seit Jahren in einer Alterswohnung im Falkenstein. Abgesehen von kleinen gesundheitlichen Beschwerden erfreut sich die Jubilarin guter Gesundheit. Sie macht gerne selbständig noch Ausflüge mit dem Bus, geht wenn möglich im Sommer auch gerne an den See baden. Grosse Sprünge macht sie aber aufgrund ihres Alters verständlicherweise auch nicht mehr. Besuche von Familie, Freunden und Verwandten empfängt sie sehr gerne.

Der Gemeinderat Menziken sowie die Angehörigen gratulieren ihr herzlich zum hohen Geburtstag und wünschen ihr weiterhin alles Gute.

Reinach

Herzliche Gratulation

(Mitg.) Heute Donnerstag, 24. Februar feiert Paul Huber seinen 90. Geburtstag und am Freitag, 25. Februar kann Kurt Schulz auf sein 93. Wiegenfest anstossen. Der Gemeinderat Reinach gratuliert den beiden Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute, Glück und Gesundheit.

Gontenschwil

Aktuelles aus dem Gemeindehaus

(Mitg.) Nach Abschluss der kantonalen Vorprüfung werden die Entwürfe zur Teiländerung des Bauzonenplans sowie der Bau- und Nutzungsordnung für die Spezialzone Hasel gemäss § 24 Abs. 1, Gesetz über Raumentwicklung und Bauwesen, öffentlich aufgelegt und gleichzeitig das Mitwirkungsverfahren gemäss § 3 BauG durchgeführt.

Die Entwürfe mit Erläuterungen und der Vorprüfungsbericht liegen vom 11. Februar bis am 14. März 2022 im Gemeindehaus auf und können während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Unterlagen sind während der Auflagefrist auch unter der www.gontenschwil.ch aufgeschaltet.

Pilzkontrolle

Aus dem Bericht des amtlichen Pilzkontrollers geht hervor, dass aus Gontenschwil im vergangenen Jahr 42,05 Kilogramm Pilze zur Kontrolle vorgelegt wurden. Davon konnten 3,70 Kilogramm nicht zum Verzehr freigegeben werden.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt: Einwohnergemeinde Gontenschwil, Ausbau und Sanierung Schmiedgasse (2. Etappe), Parzelle 903, Schmiedgasse – Hascher Stefan und Gloor Marion, Gontenschwil, Aus-senkamin und Ersatz Ofen durch neuen Specksteinofen, Parzelle 2510, Moosackerweg 673.

Reinach

Aktuelles aus dem Gemeindehaus

(Mitg.) Am Freitag, 26. August, und Samstag, 27. August findet wieder das Metzgergass-Fest statt. Der Gemeinderat hat den Organisatoren die Bewilligung erteilt und der Sperrung der Metzgergasse von Mittwoch bis Sonntag zugestimmt.

Häckseldienst

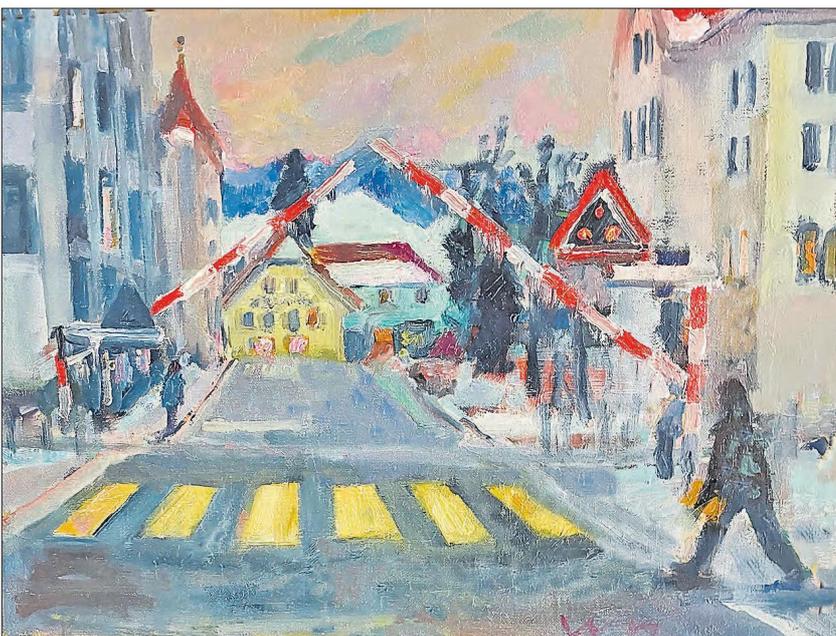
Der nächste Häckseldienst wird am Montag, 14. März, durchgeführt. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 10. März. Anmeldekarten können bei den Einwohnerdiensten oder der Abteilung Bau und Planung bezogen werden. Zudem kann das Anmeldeformular direkt im Online-Schalter der Gemeinde Reinach (www.reinach.ch) unter Bau und Planung ausgefüllt und zugestellt werden.

Grünabfuhr

Die nächste Grünabfuhr wird am Mittwoch, 2. März durchgeführt. Bitte beachten Sie, dass nur die handelsüblichen Grüncontainer der Grössen 40/140/240/360 und 800 Liter benutzt werden dürfen. Alle anderen Gebinde werden nicht geleert.

Baubewilligung

Folgendes Baugesuch ist unter Bedingungen bewilligt worden: Johann und Liane Lang, Griensamlerstr. 8: Projektänderung Umbau Carport, Unterkellerung Carport, Änderung Carport in Dreifach Garage und ein Carport, Höhenweg 9.1, Parzelle 3104 (nachträgliches Baugesuch).



Z(C)entral-Perspektive und andere Landschafts-Ansichten von Polygraf und Illustrator Walter Haller sind bis Ende März im Huus74 in Menziken zu sehen.